

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 90 (1964)
Heft: 30

Illustration: Monumento
Autor: Flora, Paul

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

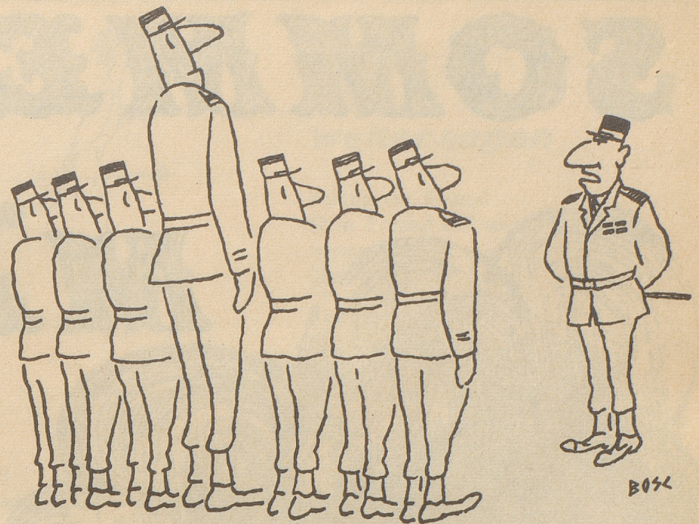
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Am Hitz fi Mainig



Drehhundart Profässar vu üüsarna Uniwärstätäta und vum Polli hend proteschiart. Wells immar no schwizzarische Firma hätt, wo am Tikhtaator Nassar Waffa noch Ägipta lifarand. Demm Nassar, wo offan ussa said, är welli zLand Israeel varnichte, als Noochfolger vum Hitler dJuudafoog zunara «Endlöösig» bringa. Schwizzar Waffafabrikhanta varkhau fand am VAR-President, wo dia schwizzarische Varmööga zÄgipta deena iarna Besitzaar khlaut, Khriagswärkh-züüg. Gäaga dia miß Gschäftlimaharej proteschiartand drejhundart Profässar. Also gschliidi Lütt. Söttigi, wo wüssand, um was as goot. Abar, hätt a Schpitz, daß a paar braavi

Profässar iarni Nämme untar an Uufruauf schriiband, wenn uff dem Fakhal nüüt andersch schoot, als daß ma söttigi Gschäftli nitt mahha sötti?? Khamma mit a paar fromma Schprüch Waffahendlar darzuaha bringa, daß sii schtatt Khanooa und Raggeeta nu no Apzia-bildli varkhwantant? Noch miinara Mainig sind dia drejhundart Härre Profässar abitz zärschträut. Wie ebba Profässar sind. Drum hends vargässa zua iarna Nämme au dNämme vu denna schwizzarische Waffalifaranta häara zschriiba, wo mit am Nassar gschäftant. Aswääri für dia Hoochschuallehrer sihar nitt schwäär gsii, ussazkhriaga, was für Firma über da ägiptisch Waffaschiabar Kamil mit am VAR-President iarna Pulvar mahhand. I glauba khaum, daß ma in Bärn uff an Aafroog vun ama schööna Tail vu da Hochschualprofässar hetti törfa säaga: Waffa wärdand vu dar Schwizz khaini an da Nassar glifarant. Hööchtschtans Sackhmässar, Aarmbrüsch und Schtaischläudara ...



«Bilden Sie sich ja nicht ein, körperliche Größe sei ein Beweis für Geistesgröße — ausgenommen bei Generälen natürlich!»

Du liebe Zeit

Das Transistorenradiöli ist bereits überholt, der Siebenmeilenstiefel ist schon wieder einen Fortschritt weiter. Im amerikanischen Film «Liebesgrüße aus Moskau» hat der große Geheimagent (in Badhosen) eben einen guten Flirt (im Bikini) angefeilt, da fängt es in den abgelegten Kleidern an zu piepsen: drahtlos ruft ihn der Chef zu noch heiklerem Auftrag Richtung Osten.. Boris

Wen's betrifft

Die Witze des Ansagers waren nicht immer sehr dezent. «Er verwechselt», meinte einer, «gerne Anekdoten mit Anekdöten.» fh

Zwei Welten

Das Leben, meinte B. Nichols, ist für Frauen ein Paket, das sie mit hübschen Bändern schmücken müssen. Für die meisten Männer ist das Leben ein Paket, das sie, damit es nicht auseinanderfällt, mit Bindfaden zusammenschnüren. EG

Konsequenztraining

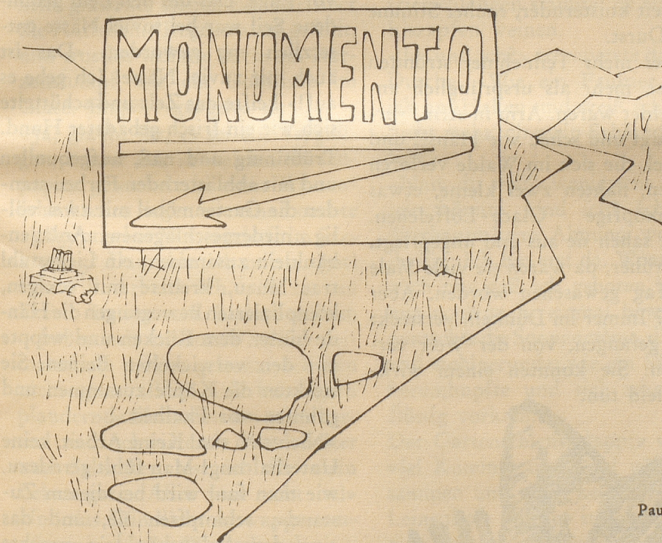
Vielleicht gehört dieses Erlebnis eher ins Kapitel Relativitätstheorie, jedenfalls ist es einer der reinen Höhepunkte des Lebens: Regenwetter und Stoßverkehr. Der Tramwagen ist bereits zum Platzen voll, aber an einer Haltestelle drängen noch neue Passagiere auf die Plattform. Nur so zum Zeitvertreib zählt man die Köpfe der Sardinen, kommt auf 23 und entdeckt dann ein Emailleschild mit der Aufschrift «10 Stehplätze» ... Boris



Wenn es sommerlich warm und des Menschen Herz feriensehnsüchtig wird, rüstet sich das kulturelle Leben zum obligaten Sommerschlaf. ● Riehener-Zeitung

Wenn du am Morgen gesund erwachen darfst, so denke darüber nach, was für ein köstlicher Reichtum es doch ist, zu leben, zu atmen, zu danken, sich freuen zu können. ● Marc Aurel

Wenn Sie nicht einschlafen können, hilft Ihnen vielleicht ein einfaches Mittel. Versuchen Sie, die Augen im Dunkeln geöffnet zu lassen. Je mehr Mühe Sie sich geben, sie offenzuhalten, desto unwiderstehlicher wird der Zwang, die Lider zu schließen und zu schlafen. ● Das Beste



Paul Flora

In natura oder bar?

Im ene chlyne Baselbieter Dörfli isch vor ville Johrzähnten e Pfaarer gsi, wo spöter berühmt worden isch. Wurum, säg i nit, will sunscht dr Nämme verroote wer ... Item, wenn im Dörfli öbbis gfyr worden isch – im Säali vom einzige Wirtshuus –, isch dr Pfaarheer ganz gärn drby gsi. Und bsunders gärn isch er denn amme by de ledige Meitli und Jumpferegsässe. Und die hei natürlic e Grattel gha, wenn sie in syner Nööchi hei dörfe höggele. Und sie heinem gchüderlet weiß wie. «Darf ech no yschängge, Herr Pfaarer?» «Nämmet no Brootis,

Herr Pfaarer!» «Lueg au, dr Herr Pfaarer het ke Händöpfelstogg meh! Darf ech no usegee?» Eso hets tönt, hin und här. Dr Pfaarheer het nit ungärn gässen und trungge. Aber vo däm ville Zuereeden und Zueha het er schließlich amme doch gnuag übercho. Und wenn denn amme sone Jumpfere wieder agfange het tribeliere «Nämmet doch no ne chly, Herr Pfaarer!», het er druf amme gseit: «Wenn dr mer doch parduu öbbis weit gee, so gänd mers halt in Gäld!» Sällmool si halt d Pfaarheeren in de Dörfer no schlächt zahlt gsi ... KL

Feuer breitet sich nicht aus,
hast Du **MINIMAX** im Haus!